Abschlussbericht BWPLUS

Titel

von

Eva Musterfrau, Paul Mustermann

Musteruniversität YX

Musterinstitut XY

Musterfirma XY

Förderkennzeichen: BW/L75 xx xxx

Laufzeit: xx.xx.xx - xx.xx.xx

Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.

März 20XX



*Dieses Dokument dient als Vorlage.*

*Hinweise sind Grau hinterlegt – bitte löschen Sie diese vor Abgabe aus dem Dokument*

*Gelb hinterlegt Textteile passen Sie für Ihr Vorhaben an.*

*Abhängig vom zeitlichen und monetären Umfang Ihres Projekts umfasst der Abschlussbericht zwischen 30-80 Seiten.*

*Bitte halten Sie die formalen Inhalte (Deckblatt, Verzeichnisse, Kurzfassung, Zusammenfassung, Verwertung) ein. Die Anzahl und Überschriften der Hauptkapitel passen Sie an Ihren Bedarf an.*

*Bitte fügen Sie am Ende eines Hauptkapitels einen Abschnittswechsel ein und beginnen Sie jedes Hauptkapitel auf einer neuen Seite.*

*Bitte fügen Sie Bilder oder Diagramme in guter Qualität mit Bildunterschrift „Abbildung“ und Tabellen mit Tabellenüberschriften „Tabelle“ ein. Achten Sie bei Diagrammen und Tabellen auf ein einheitliches Erscheinungsbild und die Lesbarkeit der Schrift (mind. 10 pt).*

*Reichen Sie den fertigen Abschlussbericht zusammen mit dem Berichtsblatt zeitnah nach Projektende per E-Mail bei Ihrem PTKA-Betreuer ein.*

*Nach erfolgter Freigabe erstellen Sie den Abschlussbericht als barrierefreies PDF-Dokument, das einer elektronischen Prüfung mit der PAC3-Checker-Software standhält und fügen das PAC-Prüfzertifikat bei.*

*Der barrierefreie Abschlussbericht wird zusammen mit dem Berichtsblatt über den Publikationsdienst der Landesanstalt für Umwelt Baden‐Württemberg veröffentlicht.*

Kurzfassung

*Fügen Sie auf einer Seite eine Kurzfassung der Ziele und der Ergebnisse ein.*

Inhalt

[Kurzfassung iii](#_Toc172548727)

[Inhalt iv](#_Toc172548728)

[Abbildungsverzeichnis v](#_Toc172548729)

[Tabellenverzeichnis vi](#_Toc172548730)

[Abkürzungsverzeichnis vii](#_Toc172548731)

[1 Einleitung 1](#_Toc172548732)

[1.1 Motivation 1](#_Toc172548733)

[1.2 Zielsetzung 1](#_Toc172548734)

[1.3 Vorgehen 1](#_Toc172548735)

[2 Hauptkapitel 2 2](#_Toc172548736)

[2.1 Unterkapitel 1 2](#_Toc172548737)

[2.2 Unterkapitel 2 2](#_Toc172548738)

[3 Hauptkapitel 3 3](#_Toc172548739)

[4 Hauptkapitel 4 4](#_Toc172548740)

[4.1 Unterkapitel 1 4](#_Toc172548741)

[5 Hauptkapitel 5 5](#_Toc172548742)

[6 Zusammenfassung 6](#_Toc172548743)

[7 Verwertung 7](#_Toc172548744)

[8 Ausblick 8](#_Toc172548745)

[Literaturverzeichnis 9](#_Toc172548746)

[Anhang A](#_Toc172548747)

Abbildungsverzeichnis

[Abbildung 2.1 Beispielgraphik 2](#_Toc172548406)

[Abbildung 3.1 Beispieldiagramm 3](#_Toc172548407)

Tabellenverzeichnis

[Tabelle 2.1 Beispieltabelle 2](#_Toc172548419)

Abkürzungsverzeichnis

*Fügen Sie bei Bedarf eine Liste mit Erklärungen für Abkürzungen und Symbole ein.*

# Einleitung

## Motivation

## Zielsetzung

## Vorgehen

# Hauptkapitel 2

## Unterkapitel 1



Abbildung . Beispielgraphik

## Unterkapitel 2

Tabelle . Beispieltabelle

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Inhalt | Überschrift | Einheit | Bemerkung |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

# Hauptkapitel 3

Abbildung . Beispieldiagramm

# Hauptkapitel 4

## Unterkapitel 1

# Hauptkapitel 5

# Zusammenfassung

# Verwertung

# Ausblick

Literaturverzeichnis

Anhang

*Fügen Sie Formblätter, sich wiederholende Tabellen, Tabellen im Querformat oder z. B. sehr lange Tabellen vorzugsweise als Anlage ein.*